

# Integrierte Gesamtschule Kronsberg



...in Hannover ganz oben!

**Informationen zur  
Einführungsphase  
der  
gymnasialen Oberstufe**

# Gymnasiale Oberstufe

## Das Leitungsteam an der IGS Kronsberg:

Sek.II-Koordination

Elke Nötel

0511-168 46126

0511-168 43348 (Skr.)

elke.noetel@igskh.de



Sek.II-Leitung

Joachim Schmidt

0511-168 46126

0511-168 43348 (Skr.)

joachim.schmidt@igskh.de

# Herzlich willkommen!

# Inhalt

- Abitur an einer IGS
- Eintritt in die Einführungsphase
- Einführungsphase auf einen Blick
- Aktivitäten im 11. Jahrgang
- Aufgabenfelder und Fächer
- Stundenplanbeispiel
- Leistungsbewertung
- Versetzung in die Qualifikationsphase
- Schulbesuch im Ausland
- Ausblick

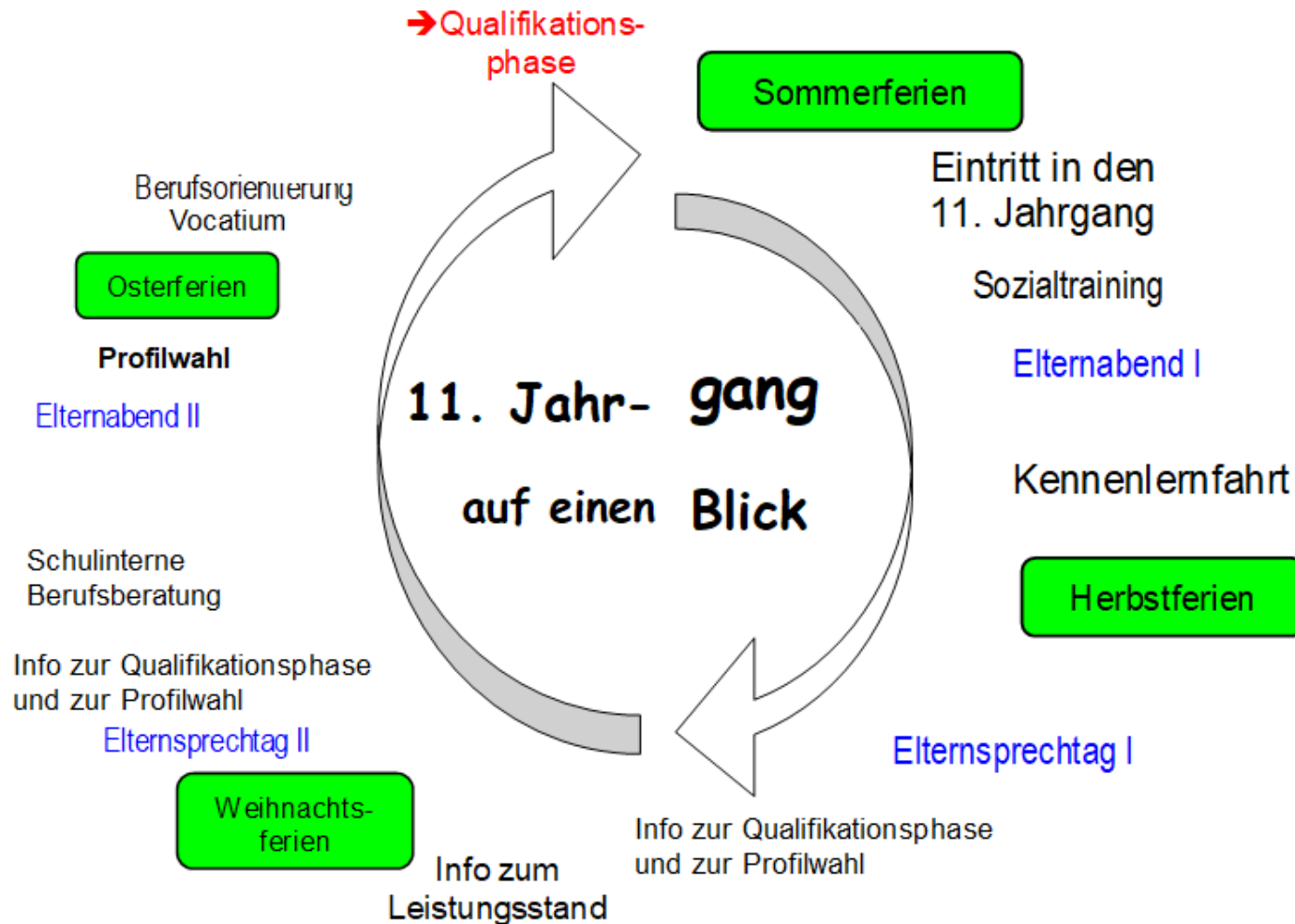
# Abitur an einer IGS

- Das Abitur an einer IGS entspricht zu 100% dem Abitur an anderen Schulformen (auch an Gymnasien)
- Grundlage für die Abiturprüfung ist an allen Schulen die Oberstufenverordnung in Niedersachsen
- An der IGS Kronsberg versuchen wir die größtmögliche Individualität in der Wahl der Profile anzubieten
- An der IGS Kronsberg ist uns die individuelle Betreuung aller Schüler\*innen durch die Klassenlehrer\*innen besonders wichtig
- An der IGS Kronsberg ist 1 Stunde/Woche den Klassenlehrer\*innen zugeteilt für eine fundierte Beratung bzgl. der Profilwahl und für eine optimale Betreuung

# Eintritt in die Einführungsphase

- Grundlage ist der erweiterte Sekundar-I- Abschluss
- nicht älter als 18 Jahre
- Die Einführungsphase kann nur einmal wiederholt werden.

# Einführungsphase auf einen Blick



# Aktivitäten im 11. Jahrgang

- Sozialtraining im Seilgarten zu Beginn des Schuljahres zur Findung und Förderung der Klassengemeinschaft
- Jahrgangsfahrt im Herbst  
Studien- und Bildungsfahrt nach Weimar / Eisenach
- Berufsorientierung (BO)  
BO-Woche in der Schule, Besuch der Vocatium-Messe, (Hochschul-)Praktikum (Kooperation mit der Leibniz- UNI), Selbstlernwoche (Planung und Durchführung eines selbstgewählten Projektes)

# Die Einführungsphase

- der Unterricht findet im Klassenverband statt, Ausnahme: Religion oder Werte und Normen und 2. Fremdsprache oder Wahlpflichtkurs (WPK)
- gliedert sich in 2 Halbjahre, endet mit einer Ganzjahresnote (*vgl. Versetzung in die Q-phase*)
- Pflichtunterricht mit 30+ Wochenstunden
- ab Dezember Information und individuelle Beratung zur Profilwahl



# Aufgabenfelder und Fächer

<b>A</b>	sprachlich-literarisch-künstlerisch	Deutsch 1. Fremdsprache 2. Fremdsprache (fortgef./neu) Musik / Kunst oder Darstellendes Spiel jew.	3 3 3/4 1
<b>B</b>	gesellschaftswissenschaftlich	Geschichte Erdkunde Politik-Wirtschaft (incl. BO) Religion / Werte und Normen	2 1 2+1 2
<b>C</b>	mathematisch-naturwissenschaftlich	Mathematik Biologie Chemie Physik	3 2 2 2
		Sport (+ Sporttheorie im 2.Hj) Klassenstunde	2(+2) 1
	Schülerpflichtstundenzahl		30 +

# Fremdsprachen- belegungsverpflichtung

- verbindliche Fortsetzung der 1. Fremdsprache (Englisch)  
und
- Fortsetzung der Wahlpflichtfremdsprache (Spanisch oder Französisch – im Regelfall ab Klasse 6)  
oder
- Beginn einer neuen 2. Fremdsprache im 11.Jg. (Spanisch oder Französisch – von Jg.11 bis 13)  
oder
- Belegung eines Faches aus dem Wahlpflichtangebot (aus dem musisch-/künstlerischen Bereich oder aus dem gesellschaftswissenschaftlichen Bereich)

# Möglicher Stundenplan

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Religion	Englisch	Kunst	Deutsch	Spanisch
Religion	Englisch	Politik	Deutsch	Spanisch
Sport	Musik	Mathematik	Chemie	Erdkunde
Sport	Politik	Mathematik	Chemie	Geschichte
Physik	<b>SuS-Stunde</b>	WPK	Biologie	Geschichte
Physik	Spanisch	Deutsch	Biologie	Politik
Klassenstunde	Mathematik	Englisch	WPK	Politik
Spanisch			WPK	

SuS-Stunde = SV und Schüler\*innen Sprech- und Beratungsstunde

# Leistungsbewertung

*Notenpunkte von 00 bis 15*

sehr gut	1 :	15	14	13
gut	2 :	12	11	10
befriedigend	3 :	09	08	07
ausreichend	4 :	06	05	<b>04</b>
mangelhaft	5 :	<b>03</b>	<b>02</b>	<b>01</b>
ungenügend	6 :	<b>00</b>		

Bewertung: durch Klausuren, Kurztests,  
mündliche Mitarbeit, Referate incl. Präsentationen

## Umgang mit Leistungsproblemen / Förderung:

leistungsstärkere Schüler unterstützen

Förderstunden nach den Möglichkeiten der Schule

Pädagogische Konferenz (Anfang Dezember)

Rückmeldung durch Schüler\*innen- und Elternsprechtag,  
Sprechstunde

# Versetzung in die Qualifikationsphase

- Grundlage sind **12 Fächer** des Pflichtunterrichts in der Einführungsphase (11. Jahrgang)
- Versetzt wird bei keiner oder höchstens einer Leistung unter 5 Punkten (=Unterkurse)
- Versetzt werden kann mit Ausgleich bei zwei Unterkursen (2 mal bessere Leistungen, so dass durchschnittlich 5 Punkte erreicht werden)  
z.B. bei 01 Punkten durch eine Leistung mit 09 Punkten
- Deutsch, Fremdsprachen und Mathematik können nur untereinander ausgeglichen werden.
- Auch das Wahlpflichtfach ist ausgleichsfähig.
- Die Einführungsphase kann nur einmal wiederholt werden.

# Schulbesuch im Ausland

Ist nach Jg 10 ein Auslandsjahr oder -halbjahr geplant, so ist parallel eine Anmeldung an einer gymnasialen Oberstufe erforderlich.

Nach der Rückkehr ist entweder

der Eintritt in die Einführungsphase (Jg 11) oder

in die Qualifikationsphase (Jg 12) bei erfolgreicher Teilnahme

in: - zwei Fremdsprachen

- einem Fach aus dem gesellschaftswissenschaftlichen Bereich

- Mathematik

- einer Naturwissenschaft möglich.

Kurz gesagt

**Faustregel:**  
immer mindestens  
fünf Punkte!

...  
Dann klappt es  
mit der Versetzung  
und dem **Abi!**



# Noch Fragen zur Einführungsphase?

Sprechstunde: jeden Dienstag in der 5. Stunde und  
nach Vereinbarung



Sprechen Sie uns gerne an.



# Wir freuen uns auf Sie!

Sek.II-Koordination

Elke Nötel

0511-168 46126

0511-168 43348 (Skr.)

elke.noetel@igskh.de



Sek.II-Leitung

Joachim Schmidt

0511-168 46126

0511-168 43348 (Skr.)

joachim.schmidt@igskh.de

## Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!